Eurythmie- Quartett mit

Franz Schubert - Fantasie in f Moll

für Klavier zu vier Händen D940

Eurythmie	**Tille Barkhoff, Bettina Grube, Kjell Häggmark, Friederike von Pilsach**
Piano	**Silke Farenholtz, Alan Newcombe**
Regie / Choreografie	**Rob Barendsma**
Lichtkonzept	**Peter Jackson**

Das Ineinanderweben verschiedener Stimmen- und Themen-Fäden zu unterschiedlichen Klang- und Bewegungsräumen prägt diese Choreografie von Rob Barendsma, die er für die vier ausführen Eurytmist*innen entwickelt hat.
In Schuberts Fantasie erklingt eine Vielfalt wunderschöner, zarter und kräftiger Themen. Diese hat der Regisseur u.a. dadurch herausgearbeitet, dass er den vier Eurythmist*innen solistische Freiräume gab für ihren ganz individuellen Ausdruck. So entstand eine Bewegung-Komposition mit großen Gegensätzen, die sich aber – vor allem in der Fuge des vierten Satzes – zu einer vielstimmigen Ganzheit zusammenschließen, und die besonders durch ihre ausdrucksvollen Pausen „dazwischen“ berührt.

Das 20-minütige Werk kann durch andere Beiträge der beteiligten Eurythmist*innen ergänzt, und so zu einem kurzen Abendprogramm verlängert werden, das dann eventuell auch Themen der Veranstalter aufgreift.

Kontakt und Buchung:

Bettina Grube, e-Mail: bettinagrubehh@gmail.com, Tel: 040 273675

Eurythmie-Quartett mit
Franz Schubert, Fantasie in f Moll für Klavier zu 4 Händen, D 940

Diese Komposition und Choreografie webt ganz unterschiedliche, wunderschöne Themen-Fäden ineinander zu vielfältigen Klang- und Bewegungsräumen und berührt durch ihre ausdrucksvollen Pausen.

Dauer: 23 Minuten, mit der Möglichkeit es durch weitere Soli- oder Duo-Beiträge der beteiligten Eurythmist*innen zu einem kurzen Abendprogramm zu verlängern und damit auch Themen der Veranstalter aufzugreifen.
Mitwirkende: 4 Eurythmist*innen, 2 Pianst*innen, 1 Beleuchter.
Zielpublikum: Schüler der Klassen 4 bis 12 und Erwachsene
Kontakt und Buchung: Bettina Grube, bettinagrubehh@gmail.com / Tel: 040 273675